



k f d - B E I T R I T T S E R K L Ä R U N G

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



*leidenschaftlich
glauben und leben*

k f d - B E I T R I T T S E R K L Ä R U N G

(zum Verbleib beim kfd-Bundesverband, kfd-Diözesan- oder Landesverband oder kfd-Ortsgruppe)

Ja, ich trete zum _____ der **Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)** bei und werde

Mitglied in der kfd-Gemeinschaft: _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Jahr _____ Euro.

Einzelmitglied im Diözesanverband / Landesverband: _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Jahr _____ Euro.

Zahlung der Mitgliedsbeiträge:

Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages erfolgt nach Rechnungsstellung durch Überweisung, Barzahlung oder Lastschrifteneinzug, vorbehaltlich einer anderen Lösung. Die konkreten Zahlungsmodalitäten werden durch die jeweiligen Pfarrgruppen und Diözesanverbände/den Landesverband festgelegt. Neumitglieder werden hierüber zeitnah von ihrer Gruppe oder ihrem Diözesanverband/Landesverband informiert.

Name | Vorname

Geburtsdatum o. -jahr | Straße / Hausnummer / Ort

E-Mail | Telefonnummer

Ich bin damit einverstanden, dass die mit meiner Beitrittserklärung erhobenen Daten für Zwecke der Mitgliederverwaltung nach Maßgabe der Vorschriften des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Datum | Unterschrift

Frau _____ wurde geworben

durch Frau _____ .

SEPA - LASTSCHRIFTMANDAT

(bitte nur ausfüllen, wenn die Möglichkeit des Lastschrifteinzugs von Ihrer kfd angeboten wird)

Name und Anschrift Zahlungsempfänger/in (Gläubiger/in)	von Ihrer kfd auszufüllen
<input type="text"/>	
Gläubiger-Identifikationsnummer <input type="text"/>	
Mandatsreferenz <input type="text"/>	

Ich/Wir ermächtige(n),

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser

Kreditinstitut an, die von

auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in (Vorname, Name)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Kreditinstitut **BIC**

IBAN

Ort, Datum

Unterschrift



k f d - B E I T R I T T S B E S T Ä T I G U N G

(zum Verbleib beim Neumitglied)

Frau _____ ist seit _____

Mitglied in der **Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)**.

Sie ist Mitglied

in der kfd-Gemeinschaft: _____

im Diözesanverband / Landesverband: _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Jahr _____ Euro.

Frau _____ wurde geworben

durch Frau _____ .

Datum

Unterschrift

Telefonnummer

Die kfd – eine starke Gemeinschaft

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist der größte katholische Verband und eine der größten Frauenorganisationen in der Bundesrepublik. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein.



UNSER LEITBILD

kfd – als katholischer Frauenverband eine kraftvolle Gemeinschaft

kfd – eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft

kfd – ein Frauenort in der Kirche, offen für Suchende und Fragende

Wir machen die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar

Wir setzen uns ein für die gerechte Teilhabe von Frauen in der Kirche

Wir schaffen Raum, Begabungen zu entdecken und weiterzuentwickeln

Wir stärken Frauen in ihrer Einzigartigkeit und in ihren jeweiligen Lebenssituationen

Wir engagieren uns für gerechte, gewaltfreie und nachhaltige Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Einen Welt

Wir handeln ökumenisch und lernen mit Frauen anderer Religionen

Wir fördern das Miteinander der Generationen

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



*leidenschaftlich
glauben und leben*

Informationspflicht im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten

(1) Der datenschutzrechtliche Verantwortliche ist die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) – Bundesverband e.V., Prinz-Georg-Straße 44, 40477 Düsseldorf. Der/die gesetzliche Vertreter/in kann im Impressum auf www.kfd.de eingesehen werden.

(2) Ihre personenbezogenen Daten – wie Vor- und Nachname, (E-Mail-)Adresse oder Kontonummer – werden von uns erhoben und gespeichert, soweit dies erforderlich ist, um unsere Leistungen im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft zu erbringen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung aufgrund Ihrer Mitgliedschaft und damit auf Grundlage des § 6 Abs. 1 lit. c des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG). Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass Sie nicht Mitglied bei der kfd werden können. Eine weitergehende Nutzung erfolgt nur, sofern Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Rechtsgrundlage vorliegt.

(3) Wenn wir im Rahmen unserer Verpflichtungen Dritte als Dienstleister (sogenannte Auftragsverarbeiter) einsetzen, werden die Daten an diese übermittelt. Wir gewährleisten, dass der Auftragsverarbeiter zu jedem Zeitpunkt die Regeln des Datenschutzes und insbesondere die notwendigen technisch-organisatorischen Maßnahmen einhält.

(4) Wir unterhalten aktuelle technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insbesondere zum Schutz von personenbezogenen Daten vor Gefahren bei Datenübertragungen sowie vor Kenntniserlangung durch Dritte. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

(5) Ihre personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, als es zur jeweiligen Zweckerreichung erforderlich ist. Dies entspricht in der Regel der Dauer Ihrer Mitgliedschaft bzw. den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

(6) Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch Empfänger/-innen oder Kategorien von Empfängern/Empfängerinnen, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des § 18 KDG die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des § 19 KDG die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des § 20 KDG die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des § 22 KDG jederzeit eine Datenübertragung verlangen. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Katholisches Datenschutzzentrum, Leitung: Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, Tel. 0231 1389850, info@kdsz.de) über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

(7) Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung sind per E-Mail an datenschutzbeauftragter@kfd.de oder an die unter § 1 Abs. 1 genannte Adresse zu richten. Für weitere Informationen zum Thema Datenschutz verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung, welche im Internet einsehbar ist unter www.kfd-bundesverband.de/datenschutz.

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) –
Bundesverband e.V.
Prinz-Georg-Straße 44
40477 Düsseldorf

Tel 0211 44992-0
Fax 0211 44992-75
kontakt@kfd.de
www.kfd-bundesverband.de